

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

67 (8.3.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Zweites Blatt.

Dienstag den 8. März

1892.

Bekanntmachung.

Der Voranschlag über die Einnahmen und Ausgaben der Stadtgemeinde Karlsruhe für das Jahr 1892 liegt zur Einsicht Jedermanns vom 8. d. Mts. an während 8 Tagen im Rathhaus, Zimmer Nr. 62, auf.

Karlsruhe, den 5. März 1892.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Allgemeine Volksbibliothek.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, der Allgemeinen Volksbibliothek auch für das laufende Jahr wieder ein Geschenk von 100 Mark zu bewilligen.
Ferner wurde uns von Großherzoglichem Oberschulrath und von Großherzoglicher General-Direktion der Badischen Staats-Eisenbahnen, wie seither, ein Beitrag von je 100 Mark zugewendet. Für diese Spenden sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank auch an dieser Stelle hiermit aus.

Karlsruhe, den 7. März 1892.

Der Aufsichtsrath.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am
Mittwoch den 16. März 1892, Abends 8 Uhr,
im Gasthaus zum weißen Bären, Karls-Friedrichstraße 28 (Gartensaal), stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht für 1891, Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und über die Verwendung des Geschäftsertrags,
2. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsraths,
3. Antrag auf Einführung von Gegenmarken an Stelle der bisherigen Wertmarken.

Der Eintritt ist nur den Mitgliedern des Vereins gestattet. Die Mitgliederkarten werden beim Eintritt ausgetauscht.

Die Rechnungsnachweisung für 1891 und die Bilanz liegen im Geschäftslokale des Vereins, Jähringerstraße 45, und in den Vereinsläden zur Verfügung der Mitglieder bereit.

Karlsruhe, den 7. März 1892.

Der Aufsichtsrath:

H. Krummel, Vorsitzender.

Zu der auf **Mittwoch den 16. März d. J.** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Möbel** etc. angemeldet werden im Auktionsgeschäft von **B. Kossmann, Karlstraße**, neben der **Bad. Presse.**

Graben.

Erbvorladung.

Konrad Kubach und Johannes Kubach, Landwirthe von Liedolsheim — vor Jahren ausgewandert und seitdem vermisst — sind zur Erb-schaft an dem Vermögen nachlass der Landwirth Friedrich August Wächter Wittwe, Katharina geb. Kubach von Liedolsheim, mitberufen.

Zum Zwecke des Bezugs bei der Verlassenschafts-Verhandlung werden dieselben andurch aufgefordert, in Frist von 4 Wochen a dato Nachricht von sich an den Unterfertigten gelangen zu lassen.

Graben den 29. Februar 1892.

Großh. Notar
Siermann.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 9. März d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungs-Wege öffentlich gegen Baarzahlung:

Sopha, Sessel, Chiffonniere, Fauteuil, Tisch, Bilder, Kommoden, Nähmaschinen, 1 vollständiges Bett, 1 Ladeneinrichtung, einige Btr. Backpapier, eine Partie Vogensteine, eine Partie Christofle-Bestecke, 6 goldene Herrenuhren, 2 photo-graphische Objective und Sonstiges.
Karlsruhe, den 4. März 1892.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 8. März d. J.,
Nachmittags 2 Uhr
versteigere ich im Auktionslokale Kronenstraße 22 gegen Baarzahlung:

Für Confirmationsgeschenke geeignete silberne und goldene Schmuckgegenstände als: Armbänder, Garnituren, Medaillons, Broschen, Ohrringe, Vorstecknadeln, Ringe, Herren-, Damen- und Knaben-Demontoiruhren. Sodann Regenmantelstoffe, Regenmäntel, Früh-jahrsjacken, Stoffcoupons für Hosen und Anzüge, Normalhemden etc. Gebrauchte Sophas, complete Mainzer Betten, eiserne Bettstatt mit Matrasen, neue und gebrauchte Federbetten, einbürtigen Schrank, Schubladen, Pfeiler- und Waschkommoden, Ovale, Bücher-Etagere, Chiffonniere, Waschküchen, Küchentische, Hoderle, Stühle, Bilder, Spiegel, Regulatoren, Weckeruhren, Harmonika, Cognac, Rum, Arac, Zwetschgenwasser, Magenbitter, Pfeffermünz, Thee, Vanille, Cigarren, wozu Liebhaber einladet

Auktion L. Haas.

NB. Zimmer- und Saug-Tapeten zu Versteigerungspreisen.

Versteigerung.

Mittwoch den 9. März,
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokale Jägerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 vollständiges Dienstmotendett, 3 Bettstellen mit Kissen u. Polstern, 2 neue Koffhaarmatrasen, Seegrasmatrasen, 1 K. Waschkommode, 2 Chiffonniere, 1 Ovale, 1 Kanapee mit 4 Polster-sitzen, 3 Fauteuil, 3 Stühle mit Lederbezug, 2 Fantasieuhren, Bilder, Zwetschgen u. Kirchen-wasser, Rum, Cognac, Magenbitter, 20 Mille Cigarren; ferner: 1 Schrank, 1 silb. Schale, Salzgefäß, 6 Porzellanstücke, Keller, Zucker-schale, große Platten, 1 Kaffeedreher, 1 Kupf.

Theekessel, Cassetten, Platten, Formen (Zk), Schabe und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber einladet

N. Mischmann, Auktionsgeschäft.

Bruchhausen bei Ettlingen.

Kindsfarren-Versteigerung.

Nächsten Freitag den 11. d. M., Nachmittags 2 Uhr, läßt die Gemeinde Bruchhausen auf ihrem Rathhause einen fetten Kindsfarren gegen Baarzahlung versteigern, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Bruchhausen, den 6. März 1892.

Bürgermeisteramt.

Rübu.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Augartenstraße 49 ist im 2. Stock links wegen Verfehlung eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Bahnhofsstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

61. Bernhardsstraße 1 ist eine Parterrewoh-nung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.

61. Bernhardsstraße 1 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau zu erfragen.

* Blumenstraße 19 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*31. Degenfeldstraße 11 ist im 4. Stock eine sehr schön gelegene Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. April oder sofort zu vermieten. Ebenfalls sind zwei Handwagen und einige Stein- und Schubkarren zu verkaufen. Zu erfragen im 1. Stock.

* Douglasstraße 26 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Durlacherstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, soaleich oder später zu vermieten. Näheres Balbhornstraße 22.

*21. Erbsprinzenstraße 31 ist eine sehr schöne Parterrewoh-nung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Mansarde auf 23. April zu vermieten.

*21. Göthestraße 3, Ecke der Scheffelstraße, ist im 2. Stock eine bessere, schöne und helle Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. April zu vermieten. Angenehme Lage und Gartengenuss. Näheres Douglasstraße 26, Seitenbau, 2. Stock.

*31. Kaiserstraße 71 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör soaleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 81 ist eine schöne, helle Wohnung, bestehend in 4 Zimmern (jedes mit beson-derem Eingang), Küche und Keller, per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*31. Karlstraße 60 ist eine schöne, freundliche Parterrewoh-nung, ohne Vis-à-vis, von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und großem Keller an ruhige Leute auf 23. April oder auch früher zu vermieten.

61. Karl-Wilhelmstraße 10, Bernhards-straßen-Ecke, ist im 4. Stock die Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Mansarde, Küche, Keller

Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, mit freier Aussicht in die Groß-... Fasanerie, ohne Vis-à-vis, per 23. April d. J. zu vermieten.

Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen. **Luisenstraße 31 (Gebäude)** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 durchweg nach der Straße gehenden, sehr großen Zimmern (Eckzimmer mit Balkon), Küche, Dachzimmer, Abort innerhalb Abfluß und allem sonstigen Zugehör per 23. April zu vermieten.

Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues. *31. Schöffelstraße 33 sind der 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche nebst Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Werberstraße 16, nahe dem Stadtpark, ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Kellern und Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie Mansardenwohnungen mit und ohne Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

22. Werderstraße 60 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres dabei selbst, parterre.

* Kinkel 12 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an stille Leute zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

61. Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße 19 ist im 4. Stock eine herrliche Eck-Wohnung von 3 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

* Eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, sowie eine große Räumlichkeit zu Magazin oder Werkstätte in auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 52 im 1. Stock.

21. Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28, in ruhigem Hause, ist eine schöne Wohnung von 4 bis 7 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und hat Anteil an Waschküche und Trockenspeicher. Näheres dabei selbst, eine Treppe hoch.

31. Bähringerstraße 112 ist die Parterre-Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus zwei Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Zugehör, per 23. April zu vermieten. Preis 290 Mk. Zu erfragen im Laden.

*21. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, ist wegzugshalber auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 68 im 2. Stock des Hinterhauses.

Bel-Stage, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem Zugehör, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres bei W. Eppele, Herrenstraße 22.

Auf sofort oder 23. April zu vermieten: eine Wohnung — ohne Vis-à-vis — im 4. Stock in der Karlstraße, nächst der Kurvenstraße, bestehend aus 4 freundlichen, geräumigen und vollständig neu hergerichteten Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabfluß, Keller, Kammer. Praktische Aussicht auf das Gebirge, vorne die Karlstraße, hinten in den Garten, bezw. Kurvenstraße. Event. kann auch der Garten dazu vermietet werden. Näheres Augustastraße 5, parterre.

Kinkel 33 ist ein schöner, geräumiger

Laden nebst anstoßender Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Ob schon sich z. Bt. in demselben ein Metzgereigeschäft befindet, wäre man auch bereit, diesen Laden an andere passende Geschäftsbetriebe zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

In einem Eckhaus der Wilhelmstraße ist ein sehr schöner Laden mit dazu gehörender Wohnung von 2 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Laden zu vermieten. *21. Durlacher Allee 8 ist der Laden, in welchem seit mehreren Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wurde, nebst 2 Zimmern, Küche, 2 Kellern

und Mansarde so gleich zu vermieten. Auch zu jedem andern Geschäft geeignet. Näheres beim Hauseigentümer, parterre links.

Spezereigeschäft, ein gangbares (gute Lage Durlacherstraße) ist mit vollständiger Einrichtung und Wohnung per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81 im Laden.

Stallung für zwei Pferde nebst Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör wird auf 23. April gesucht. Offerten beliebe man Bürgerstraße 12 im Hinterhaus einzureichen.

Wohnungs-Gesuche. * Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern wird in der Nähe der Waldstraße gesucht. Offerten unter Nr. 1342 befördert das Kontor des Tagblattes.

*31. Für eine Dame (Witwe eines höhern Beamten) wird zum Fall-Quartal beziehbar eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör gesucht. Lage der Wohnung: Kreuzstraße bis zum Mühlburgerthor incl. Seitenstraßen. Anerbieten mit Preisangabe sind bei Schreinermeister Max, Ritterstraße 32, zu machen.

* Defilich der Karl-Friedrichstraße sucht eine Familie ohne Kinder eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1337 an das Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 38 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kapellenstraße 66 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer so gleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren so gleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 32 im 3. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen Herrn so gleich oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 43 im 2. Stock.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. — Ebenfalls ist eine gute Nähmaschine zu verkaufen.

* Bähringerstraße 30 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und zwei Kreuzstücken zu vermieten und kann auf Verlangen so gleich bezogen werden. Näheres im unteren Stock.

* Amalienstraße 15 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstücken sofort oder später zu vermieten.

* Bürgerstraße 19 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Lessingstraße 6, nahe dem Mühlburgerthor, sind ein gut möbliertes u. ein einfaches Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Näheres rechts.

* Luisenstraße 64, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, auf 15. März zu vermieten.

* Werberstraße 49 ist im 2. Stock des Seitenbaues rechts ein freundlich möbliertes Zimmer so gleich zu vermieten. Preis 6 Mark.

Ein schön möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension an eine Dame zu vermieten: Kaiserstraße 191, parterre.

*31. Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit vollständiger guter Pension ist sofort billig zu vermieten: Bähringerstraße 63 im zweiten Stock des Vorderbaus.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach dem Werberplatz gehend, ist auf den 15. März zu vermieten: Werberplatz 40 im 3. Stock rechts.

* Akademiestraße 13 ist im 3. Stock des Vorderbaues ein freundliches, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer so gleich oder auf 15. März preiswerth zu vermieten.

Karlstraße 33 ist im 2. Stock des Vorderbaues ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. Näheres dabei selbst im 2. Stock.

Leopoldstraße 37 ist im Hinterhaus ein unmöbliertes Zimmer so gleich zu vermieten.

Zimmer möbliert zu vermieten. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist so gleich oder später zu vermieten: Waldbornstraße 22.

Ein freundl. möbliertes Zimmer ist im 2. Stock des Vorderbaues, mit schöner, freier Aussicht und besonderem Eingang, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 58 im 2. Stock. 21.

Zimmer-Gesuche. *21. Ein junger Herr sucht vom 15. April ab zwischen der Herren- und Westendstraße ein freundlich möbliertes Zimmer zu mieten. Off. Offertin unter Nr. 1336 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 1. April d. J. wird ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, am liebsten in der Nähe des Mühlburgerthores, gesucht. Pünktliche Zahlung wird nachgewiesen. Gefällige Anträge sind unter Nr. 1330 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Jr. Pension-Gesuch. * Für ein junges Mädchen, fremd hier angekommen, wird Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1333 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Mehrere Mädchen, welche einer guten bürgerlichen Küche verstanden können, finden sofort in Privathäusern gute Stellen. Zu erfragen bei Frau Ida Rühlenthal, Bähringerstraße 70 im 2. Stock.

* Ein gut empfindliches Mädchen, welches kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird in ein gutes Haus auf Ostern gesucht. Zu erfragen Stefanstraße 57 im 2. Stock.

Ein ordentliches, braves Mädchen wird sofort in Dienst gesucht: Schützenstraße 52 im Laden.

* Es wird ein ordentliches Mädchen in eine Wirtschaft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiges, ehliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu einer kleinern Beamtenfamilie wird so gleich oder auf Ostern ein solches, braves Mädchen gesucht bei guter Bezahlung. Näheres bei Frau Küfer, Thurmstraße 7b (Café Bauer), 2. Stock.

* Ein ehliches, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann in 8 Tagen einreisen. Zu erfragen Kronenstraße 3, zur Kronhalle.

* Ein treues, fleißiges, ordnungsliebendes Mädchen, welches waschen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, kann in einer kleinen, besseren Familie sofort eine gute, dauernde Stelle finden: Uhländstraße 8 im 3. Stock.

* Bei einer einzelnen Dame findet eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, bei hohem Lohn sowie guter Behandlung auf 1. April oder auf Ostern Stelle. Gute Zeugnisse unbedingt erforderlich. Näheres bei Frau Renz, Adlerstraße 5 im 2. Stock des Hinterbaues.

Ausgezeichnete Stellen finden auf's Ziel bei hohem Lohn: Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kinder-mädchen hier und auswärts. Näheres durch das Vermittlungsbüreau von A. Bink, Hirschstraße 22.

Köchinnen und Zimmermädchen, Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges, braves Mädchen, 16 Jahre alt, sucht in besserer Familie so gleich oder auf 1. April eine Laufstelle. Zu erfragen Wielandstraße 26 im 4. Stock des Hinterbaues.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Ausbildungsstelle. Zu erfragen Herrenstraße 60 im Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, 15 Jahre alt, katholisch, welches schon einige Zeit bei Kindern war, sucht auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Schützenstraße 12 im 4. Stock rechts.

23000 Mt. sind per sofort und 20000 Mt. per 23. April d. J. auf gut gelagerte Häuser auf solide II. Hypothek bauend auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 1343 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

20000—25000 Mark auf II. Hypothek auszuleihen (ev. auch getheilt). Antträge besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1339.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Anwesen in besser Lage der Stadt werden als II. Hypothek 18000—22000 Mark sofort oder später anzunehmen gesucht. Offerten mit Referenzen unter Nr. 1340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer hilft

einem Geschäftsmann durch ein Darlehen von 1800 Mark gegen gute Zinsen und Sicherheit? Rückzahlung in monatlichen Raten von 100 Mark. Gest. Offerten unter Nr. 1345 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein jüngerer Commis

mit flotter Handschrift wird per sofort gesucht. Offerten mit Referenzen unter Nr. 1344 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Tüchtige Feinmechaniker,

welche in der Werkstatt auf feine Instrumente arbeiten, Telegraphen- und Telephon-Anlagen fachgemäß und selbstständig ausführen können, finden lohnende Stellung bei

Ottomar Wolf,

elektronische Werkstatt und feinmechan. Werkstatt, 2.1. Erbprinzenstraße 10.

Eine perfekte Kleidermacherin

findet sogleich oder später dauernde Beschäftigung: Epitalstraße 32.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt eine gewandte Hand- und Maschinenmädchen. Näheres Kaiserstraße 124 b im Correlladen.

C. Köchinnen, Zimmermädchen, und solche Mädchen, welche der bürgerlichen Küche vorstehen können, finden sogleich und auf's Ziel sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

B. Eine jüngere Gasthofköchin sowie eine Kaffeeköchin, Salair 10 Mark monatlich (Jahresstelle), finden sofort Stellen. Bureau International, Ritterstraße 4, parterre.

W. Sch. Köchinnen gesucht. Zwei tüchtige Köchinnen finden sofort sehr gute Stellen. Näheres Kaiserstraße 73.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Eine gute Köchin wird bei guter Bezahlung gesucht. Offerten wolle man schriftlich unter Nr. 1348 im Kontor des Tagblattes abgeben.

C. Zimmermädchen, ein gewandtes, welches nähen und bügeln kann, ebenso ein solches, welches auch Liebe zu Kindern hat, beide im Besitze guter Zeugnisse sind, finden zum baldigen Eintritt Stellen. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

2.1. Köchinnen, bessere, gewandte, finden in Restaurants I. Rangs für hier und nach auswärts die besten Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17, 2. Stock.



Gesucht wird ein gesundes, kräftiges und ehrliches Mädchen von 15—17 Jahren als Kindermädchen. Eintritt bis Montag. Zu erfragen Kaiserstraße 125 im 3. Stock.

E. Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Köche und Hausburschen finden sofort gute Stellen durch W. Eppeler, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

B. Kellnerinnen, zwei bessere, sowie eine einfache, finden bei gutem Verdienst sofort Stellen. Bureau International, Ritterstraße 4, parterre.

C. Kellnerinnen finden Stellen in feinen Café-Restaurants. Ebenfalls suchen einfache Kellnerinnen zum baldigen Eintritt Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine reinliche Frau wird für einige Stunden des Tages gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau gesucht.

* Auf Ostern wird eine tüchtige Lauffrau gesucht: Leopoldstraße 49 im untern Stock.

Monatsfrau.

* Eine fleißige Frau wird über den Mittag zum Spülen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Akademiestraße 65 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist per sofort oder per Ostern eine Lehrstelle auf meinem Comptoir frei.

Karlsruher Cartonnagen-Fabrik F. Böss.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei Leopold Mayer, Waldstraße 15.

Stelle-Gesuch.

* 3.1. Ein Mädchen, welches im Reinmachen und Kleidermachen sowie im Kochen gut geübt ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, auf's Ziel bei einer besseren Herrschaft Stelle als Köchin oder Zimmermädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Junger Kaufmann,

Christi, 30 Jahre, routiniert, zuletzt 5 Jahre in dem größten Engros- und Detailhandel der Manufactur-, Mode- und Seidenbranche Berlin's thätig gewesen, sucht

Vertrauensstellung

oder Leitung einer Filiale, gleichviel welcher Branche, auch würde derselbe nicht abgeneigt sein, an solchem Unternehmen sich mit 4000 M.

zu betheiligen,

welche Einlage, wenn nöthig, nach ca. zwei Jahren mit 8000 M. erhöht werden kann. Gest. Offerten sub R. 6478 a an Haafenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Ein junger Bautechniker,

gelernter Zimmermann, welcher 2 Kurse der Baugewerkschule in Karlsruhe absolviert hat, sucht Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 1335 an das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Ein junger Mann,

in der Colonial-, Kurz-, Schuhwaren-, Delikatessen- und Cigarrenbranche kundig, sucht per sofort oder auf 1. April als Verkäufer oder Comptoirist Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 1332 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

St. Josefs-Haus, Euisenstraße 29.

Den verehrlichen Herrschaften wird hierdurch mitgeteilt, daß z. B. im St. Josefs-Haus Mädchen, als: perfekte Köchinnen, Zimmermädchen für Kinder und auch einige für alle Arbeiten zu erfragen sind für sofort und auf Ostern. Stellenuchende Dienstmädchen finden fortwährend Aufnahme und Stellenvermittlung. — Dasselbe ist auch eine Haushälterin zu erfragen.

T. Köchin!! Köchin!! Eine perfekte Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Gesuch.

2.1. Ein hiesiger Geschäftsmann, dem viel freie Zeit zur Verfügung steht, sucht Stelle als Einfassierer, Schreiber, Portier oder dergl. unter bescheidenen Ansprüchen. Kautions zur Verfügung. Gest. Offerten unter P. 4355 besördert Rud. Mosse, Annoncen-Exp. in Karlsruhe.

Ein Mann

sucht in den Nachmittagsstunden Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 1341 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Hausknecht.

Ein tüchtiger, kräftiger, zuverlässiger Mann sucht in einem kleineren Geschäft Bureau International, Ritterstraße 4, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Wittve, welche gut empfohlen wird, sucht Beschäftigung in allen häuslichen Arbeiten oder einen Monatsdienst. Zu erfragen Bahringersstraße 106.

Empfehlung.

* Eine gewandte Düglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause zum Bügeln, auch wird dieselbe Arbeit zum Stricken und Flicken angenommen. Näheres Sofienstraße 16 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Harmonikas

werden schnell und billig reparirt: Waldstraße 3, Hof rechts.

Reparaturen

von Gold- und Silberwaaren werden schnellstens und billigt besorgt von M. Peter, Goldarbeiter, Blumenstraße 6, parterre.

Konfirmandenkleider,

sowie Damen- und Kinderkleider werden unter Aufsicherung reellster Bedienung zu den billigsten Preisen angefertigt. Näheres Herrenstraße 35, eine Treppe hoch. *3.1.

Verloren.

* Zwei Reittreppchen mit silbernen Griffen wurden auf der Durlacher Allee verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung bei Professor G. Schönleber, Jahnstraße 18.

Verloren

wurde am Sonntag Nachmittag ein Geldbeutel mit 30 M. 60 Pf. Inhalt und ein Schlüssel. Abzugeben gegen gute Belohnung: Sofienstraße 26 bei C. Bahlinger, Conditorei.

Verloren

wurde Samstag Nachmittag ein kleiner Rosenkranz. Der rechtliche Finder wird dringend gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Samstag Nacht wurde in der Festhalle oder auf dem Wege von der Festhalle bis zur Douglasstraße eine goldene Broche (gerade Stäbchen mit Ring in der Mitte und Blümchen enthaltend) verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Douglasstraße 22 im Laden.

Verloren

wurden 2 Schlüsselringe mit je 2 und 3 Schlüsseln. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

* Derjenige, welcher gestern Abend in der Brauerei Schrempf (Colosseum) einen dunkelblauen Heberzieher mitgenommen hat, wird ersucht, denselben Karlstraße 35 im 3. Stock abzugeben, andernfalls derselbe gerichtlich belangt wird, da er erkannt ist.

Zugelassen

ist eine junge, grau und weiße Kage seit Freitag. Näheres Hirschstraße 58.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch wenig gebrauchter, eleganter Kinderstuh- und Liegewagen ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 32 im 3. Stock.

* Ein gut erhaltenes Leder-Sopha mit Koffbaar, sowie ein gebrauchtes Bett sind zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 2, zwei Treppen hoch.

hen. ich ober mer er, freier er ober traße 58 2.1. April ab nke ein Gest. Tagblattes bblirtes er Nähe he Kab- ge sind s abzu- er ange- it Preis- des Tag- bürger- ofort in el Frau 2. Stock. s Kochen n, wird Zu er- b sofort aben. in eine ator des welches kleinen Kontor sogleich en ge- el Frau 2. Stock. welche- nlichen isse auf- Zu er- s Mäd- and gute- n besten finden: et eine sarbeit ter Be- Stelle. N. N. 5 im 2. Ziel bei, Haus- Näheres Blink, welche können, n durch mitt, Stock. 6 Jahre oder auf Zielandt- ches sich it, sucht traße 60 welches auf's Ziel erfragen

* Schönenstraße 73 sind 1 einbürtiger Kleider-
schrank, 1 Tisch, 2 gebrauchte polierte Bettladen, 2
Nachtische und einige gut erhaltene Zimmerthüren
wegen Räumung ganz billig zu verkaufen.

3.1. Eine Porzelle gut erhaltener Lager- und
Transportfässer sind billigt abzugeben, ferner
eine Stopfen-, Kapsel-, Filter- und Abfüll-
maschine. Die Abfüllmaschine ist zum Bierab-
füllen sehr geeignet. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Pferd-Verkauf.

* 3.1. Ein frommes, gut eingefahrenes Pferd
(Wallach) ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-
Allee 44.

Kinder-Liegwagen,

gut erhalten, zu verkaufen: Ostendstraße 3 im
zweiten Stock rechts. *2.1.

**Ein gut erhaltenes
Pianino mit gutem Ton**

wird gesucht. Offerten bittet man im Kontor des
Tagblattes unter Nr. 1334 abzugeben.

Staffelei,

schwarz oder nussbaumvolter, zu kaufen gesucht.
Offerten unter Nr. 1329 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Diekrüben,

circa 25 Rentner, sind zu verkaufen: Luisenstraße
16 im Laden.

2.1. Hauskauf-Gesuch.

Von einem Selbstkäufer wird ein zwei-
stöckiges, neues Haus mit etwas Garten in
der Kriegstraße oder im Gersten der Stadt
gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Of-
ferten unter Nr. 1338 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Frack gesucht.

Ein bieder, starker Herr sucht einen Frack zu
kaufen. Offerten sind unter Nr. 1331 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Ein Vapageitäsfig

wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor
des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Lehramtskandidat wünscht Nachhilfe- und
Privatstunden zu ertheilen oder die Ueberwachung
der Schulaufgaben zu übernehmen. Näheres im
Kontor des Tagblattes.

Lebensbedürfnis-Berein

empfiehlt
ächttes Schwarzwälder Kirschwasser,
ältere und jüngere Jahrgänge.



Frische Schellfische, Cabellau, Zander,
Hechte, Seezungen, Felchen, frisch
gewässerte Stodfische empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Schellfische, Stodfische

empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Feinst

marinierte Häringe

empfiehlt

Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

I. Elb-Caviar

per Pfund M. 2.80 empfiehlt
Fritz Leppert.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Frisch eingetroffen:

prima Aheinsalm,
Felchen, Korpfen, Cabellau,
holl. Schellfische, Laberdan;

ferner empfehle:

neue Malta-Kartoffeln, sämtliche
Sorten Gemüse- und Früchte-Con-
serven.

J. Klasterer.

Dürrfleisch

per Pfund 75 Pf. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

„Süßrahmbutter“

gefalzen, garantiert vorzüglichste Qualität,
per Pfund 85 Pfg.

empfiehlt eine große Parthie

L. Fritz Nachfolger,
Kaiserstraße 26.

Teltower Rübchen

eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Wegen Lokalwechsel

bei Kaufe ich, um mein großes Lager zu räumen,
Regulateure, Standuhren, alle
Arten Wanduhren, goldene und silberne
Confirmandenuhren etc. etc.
mit nur vorzüglichen Werken zu bedeutend
ermäßigten Preisen.

O. Schneider, Uhrmacher,
gegenüber dem Hauptbahnhof.

NB. Vom 1. April an befindet sich mein
Geschäftslokal Kriegstraße 40, zwi-
schen dem Restaurant Merkur und Hotel
Luis, gegenüber dem Hauptbahnhof. 11.1.

**Confirmations-
Gesangbücher**

(evangelische und katholische)

in geschmackvollen, soliden Einbänden zu billigen
Preisen empfehlen

Dürr & Metius,

Schulbuch- und Papierhandlung,
21. Sofienstraße 5.

Die Vogelhandlung

Kaiser-Passage 44

empfiehlt: rotke und graue Kardinäle, Nymphen-
sittiche, blaue Hüttensänger, Sonnenvogel, Sper-
lingspapageien, Zwergpapageien, weiß- und schwarz-
köpfige Nonnen, weiße und graue Nestsinken,
H. lenasfänchen, Altrildchen, Bandsinken, Muscat-
finken, Kanarienvögelchen und Heanen, blaustrigige
Amazonen-Papageien, gut sprechend, Tyroler Alpen-
stieglitz, weiße Lachtauben, Goldfische sowie alle
Arten Vogelfutter.

Achtungsvoll

H. Fuchs.

Gewinne
der
Lahrer Lotterie
werden besorgt
durch 3.1.
Carl Bregenzer,
Kaiserstrasse 76.

Umzugsgelegenheit.

Ende März geht ein leerer Möbelwagen in der
Richtung nach Gernsbach oder Freudenstadt; es
könnte ein Auszug dahin befördert werden. Zu
erfragen bei Jakob Hausmann, Möbeltrans-
porteur, Kaiserstraße 207.

Neu erscheint in ca. 8 Tagen:

Richard Andree's

Allgemeiner Handatlas

in 140 Kartenseiten etc.

Dritte, völlig neubearbeitete,
stark vermehrte Auflage.

Erscheint in 48 Lieferungen à 50 Pfg.

Probe-Lieferung liegt zur Ansicht
auf in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Co.).

Brauerei Höpfner!

Heute Abend Schweinsknöchel mit
Sauerkraut, was empfehlend anzeigt
W. Billing.

10.8. 9³/₄ Pfd. feinst. Schweizerkäse g. M. 6
Nachn. lief. J. Hofmann, Käseh. München.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die schmerz-
liche Mitteilung, daß es Gott dem All-
mächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater,
Schwager, Onkel und Großvater

Christian Schönthaler

nach kurzem Leiden im Alter von 78 Jah-
ren heute früh 7 Uhr in die ewige Heimat
abzurufen.

Karlstraße, den 7. März 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dies statt jeder besondern Anzeige.
Blumenspenden bitten wir im Sinne des
Verstorbenen zu unterlassen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme
an dem unerwarteten Tode unseres geliebten Vaters
und Vaters

Samuel Drollinger,

besonders dem „Athleten-Club Germania, Karls-
ruhe“, dem Gesangsverein „Eintracht“ hier, sowie
den übrigen Beistehenden unsern verbindlichsten
Dank.

Karlstraße, den 6. März 1892.

Emma Drollinger nebst Kindern.

Restauration Frankeneck!!

Heute Dienstag

Schweinsgallerte in Teltow

empfiehlt **Wilh. Hensel.**

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 8. März. I. Quartal. 33 Abonnements-Vorstellung. **Das verlorene Paradies.** Schauspiel in drei Aufzügen von Ludwig Fulda. Edith: Fräul. Nerson, vom Herzogl. Hoftheater in Weiningen, als Gast. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Mittwoch den 9. März. Theater in Baden. 22. Abonnements-Vorstellung. **Noderich Soller.** Lustspiel in fünf Akten von Franz v. Schönthan. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 10. März. I. Quartal. 34. Abonnements-Vorstellung. **Samont.** Trauerspiel in fünf Akten von Götthe Musik von Ludwig van Beethoven. Klärchen: Fräul. Nerson, vom Herzogl. Hoftheater in Weiningen, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 11. März. Sechste Vorstellung außer Abonnement. Zweite Gastdarstellung des Herrn **Francesco d'Andrade.** **Don Juan.** Große Oper in zwei Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen, von W. A. Mozart. Don Juan: Herr d'Andrade. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 13. März. I. Quartal. 35. Abonnements-Vorstellung. **Marie, die Tochter des Regiments.** Komische Oper in zwei Aufzügen von Saint Georges und Bayard, übersetzt von K. Gollmitz. Musik von Gaetano Donizetti. — **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernchöre).** Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke von Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. Anfang 6 Uhr.

Montag den 14. März. Siebente Vorstellung außer Abonnement. Dritte und letzte Gastdarstellung des Herrn **Francesco d'Andrade.** **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in drei Aufzügen von Eugen Scribe, deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. Melusko: Herr d'Andrade. Anfang 6 Uhr.

Vorstellungen zu dieser Vorstellung werden erst von Dienstag den 8. März, Vormittags 8 Uhr, vom Vormerkbureau angenommen. Das Vormerkbureau ist an Werktagen von 8—12 Uhr Vormitt. und von 3—5 Uhr Nachmitt. geöffnet; an Sonn- u. Feiertagen ist dasselbe geschlossen.

Im Stadtgarden-Theater Karlsruhe:

Sonntag den 13. März. 7. Vorstellung. **Post festum.** Lustspiel in einem Akt von Wichert. — **Der eingebildete Kranke.** Lustspiel in drei Akten von Molière. Unter Benützung der Baudissin'schen Uebersetzung. Anfang 4 Uhr.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters im Stadtgarden-Theater sind zu haben:

- 1) An der Billetkasse des Großh. Hoftheaters: an Vorstellungstagen des Hoftheaters von Dienstag bis einschl. Samstag jeweils von 11—1 Uhr Mittags.
- 2) Bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, von Dienstag früh bis Sonntag Vormittags 10 Uhr.
- 3) An der Kasse im Stadtgarden-Theater an Vorstellungstagen (im Stadtgarden-Theater) jeweils von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags und von Nachmittags 3 Uhr an; dieselbst sind auch Theaterzettel zu haben.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2 \mathcal{L} , Mittelsperr-
sitz 1 \mathcal{L} 50 \mathcal{K} , Logen 1 \mathcal{L} 50 \mathcal{K} , Seitensperre
1 \mathcal{L} 50 \mathcal{K} , I. Rang 1 \mathcal{L} 30 \mathcal{K} , II. Rang 1 \mathcal{L} ,
Parterre-Steckplatz 30 \mathcal{K} , Mittel-Galerie 40 \mathcal{K} ,
Seiten-Galerie 30 \mathcal{K}

4% Badische 100 Thaler-Loose. Ziehung 1. April.

Die Versicherung gegen Coursverlust für die diesjährige Ziehung besorge ich billigst.

A. Marx, Bankgeschäft.



Eine Neuheit in Hosenträgern

ist der 21.

„Union“-Träger.

Die Vorzüge desselben sind:

da ohne alle Metalltheile, kein Rosten, kein Brechen, kein Nachgeben der Schnallen. Leichtes Verstellen, bequemstes An- und Abknöpfen, unverwüsthliche Haltbarkeit.

Diesen, sowie Träger aller sonst bewährter Systeme empfiehlt

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

Specialgeschäft für Handschuhe, Cravatten, Hosenträger, Gamaschen.

Statt jeder besondern Anzeige.

Tiefbetruibt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß heute Nacht 11 Uhr unser geliebter Gatte, Vater, Bruder, Schwiegersohn und Onkel

Herr August Dietz, Bankbeamter,

im Alter von 34 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 6. März 1892.

Um stille Theilnahme bitten:

die tieftrauernde Gattin mit Kind.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 9. März, Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, **Viktoriastraße 10**, aus statt.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Sohn, Bruder und Schwiegersohn

Gustav Hug

heute nach 6wöchentlicher, schwerer Krankheit in die ewige Heimath abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet

Leopold Hug mit Familie.

Bruchsal und Karlsruhe, den 7. März 1892.

Frühjahrs-Saison 1892.

Den Empfang der Neuheiten

in

Jaquettes, Capes, Promenademänteln, Regenmänteln u. u.

zeige hiermit ergebenst an.

M. Becker, Damenmäntel-Fabrik,

2.1.

191 Kaiserstraße 191.

Durch kleine Spesen die billigste Bezugsquelle am Platze.

Samstag den 12. März, Abends 7 Uhr,
im Museumssaale:

CONCERT

VON

Louis und Susanne Rée.

(Vorträge auf zwei Klavieren.)

3.1.

Programm.

- Mozart: **Sonate D-dur** (Köchel-Verz. 448).
Allegro. — Andante. — Allegro vivace.
- Brahms: **Variationen** über ein Thema von Haydn, op. 53 b.
- a. Weber: **„Aufforderung zum Tanz“** } bearbeitet von Louis Rée.
b. Schubert-Liszt: **„Erlkönig“**
c. Eugenio Pirani: **Gavotte**, op. 34, Nr. 1.
- Ignaz Brüll: **Grand Duo**, op. 64.
Thema mit Variationen. — Andantino pastorale. — In arabischer Weise.
- Liszt: **Don Juan-Fantasie**.

Die Concertflügel von Bechstein und Blüthner sind aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten Schweisgut.

Eintrittskarten: Saal reservirt Mk. 3.—, nicht reservirt Mk. 2.—, Gallerie reservirt Mk. 2.—, nicht reservirt Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert**, Ritterstrasse, und am Concertabend an der Kasse zu haben.

Mayau. Ruhrkohlen. Mayau.

Eine Schiffsladung gewaschene Nusskohlen ist für uns eingetroffen und nehmen wir gefällige Aufträge zu ermäßigten Preisen entgegen.

Aug. Vowinckel & Cie.,

J. B.: Aug. Birnbacher,

Kontor: Douglasstraße 8.

2.1.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

5. März. Friedrich Hey von Welschenheim, Kaufmann hier, mit Liza Baric von Welschenheim, Tochter von Andreas Zwilf von Lier, Stärkefabrikant in Quetschhambach, mit Elisabetha van der Vor von hier.
7. " Karl Bachmann von hier, Kaufmann hier, mit Margaretha Heinel von Neuhof.
2. März. Karoline Amalie Veriba und Karl Martin Gustav, Zwillinge, Vater Gg. Grubelmer, Speyererhändler.
2. " Johann Karl, Vater Wilhelm Beck, Lokomotivführer.
3. " Anastasia Theresia, Vater Gg. Rucherer, Schmied.

4. März. Paul, Vater Georg Grosse, Schlosser.
5. " Hermine Wilhelmine, Vater Rob. Schröder, Bahnenmeisteraspirant.
5. " Wilhelm, Vater Wilhelm Jakob Giesler, Küfermeister.

Todesfälle:

4. März. Karoline Dehn, alt 65 Jahre, Wittve des Bahnhofsarbeiters Jakob Dehn.
5. " Karl, alt 6 Monate 19 Tage, Vater Karl Appel, Photograph.
5. " Sofie Rothgang, Tagelöhnerin, ledig, alt 72 Jahre.
6. " Karl Pfeiler, Mechaniker, ein Ehemann, alt 40 Jahre.
6. " Klara Burger, alt 90 Jahre, Wittve des Händlers Martin Burger.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, erdriegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Fremde

Übernachteten vom 6. bis 7. März.

Bahnhof-Hotel. Böhringer, Kfm. v. Wollersdorfer. Steiner, Krazus, Schmidt, Kfm. u. Bang, Vater v. Berlin. Müller, Kfm. v. Heilberg. Köhler, Kfm. v. Neustadt. Hartmann, Kfm. v. Hannover. Hellwig, Notar v. Stuttgart. Gabel, Kfm. v. Gerdach. Puh, Kfm. v. Lamha. Schröder, Kfm. v. Gorbuz. Peter, Hotel v. Genf.

Erbsprinzen. Frhr. v. Duol m. Fam. u. Ged. v. Mannheim. Graf u. Gräfin Rantuffel v. Baden. D'Antrade m. Frau v. Florenz. Hel. Kersen v. Weinsingen. Mercurius, Kfm. v. Plaur. Golekschmitt u. Spiegel, Kfm. v. Berlin. Dittich u. Reis, Kfm. v. Frankfurt. Brellinger, Kfm. v. Köln. Kurze, Kfm. v. Stuttgart. Ewer, Kfm. v. Kassel.

Geist. Kaban u. Müller, Kfm. v. Berlin. Gög, Kfm. v. Pfullingen. Schabbe, Kfm. v. Zell. Meyer, Kfm. v. Heil. Schmitt, Kfm. v. Straßburg. Kiefer, Kfm. v. Kahrnan. Haffelbach u. Daniel, Kfm. v. Oberfeld. Held, Handelsgärtner v. Nordrach. Weltmann, Kaufm. v. Ravensburg. Theimer, Weiskäufer v. Reinscheid. Stern, Kfm. v. Hamburg. Wolpert u. Wellenreuther, Kfm. v. Stuttgart. Köhler, Kfm. v. München. Löffel u. Berenz, Kfm. v. Dresden. Martin, Kfm. v. Götting. Frh. Kfm. v. Ludwigsburg. Wehborn, Kfm. v. Schweinfurt. Stein u. Bloch, Kfm. v. Frankfurt. Köhler, Kfm. v. Gredholz. Köhler, Kfm. v. Dessau. Stern, Kfm. v. Mannheim. Gumburger, Apoth. v. Heilbronn.

Hotel Germania. Frhr. v. Nidisch-Rosenfeld, Oberst v. Bilgater-Gommandeur v. Potsdam. Frau v. Koop m. Beigl. v. Wiesbaden. Dr. Erdmannsdorf, Geh. Hofrath, u. Dr. Braun, Universitätsprof. v. Heidelberg. Weder, Grubenbes. m. Frau v. Wülheim. Melcher, Grubenbes. v. Duisburg. Müller, Weib. m. Frau v. Forstheim. Heilig, Gutbes. v. Uhltingen. Grünbaum, Privat. m. Frau v. Frankfurt. Niemann, Kfm. v. Hameln. Müller, Kfm. v. Berlin. Emden u. Frankeiter, Kfm. v. Hamburg. Kuepfer, Kfm. v. Wien. Winkelmann, Kfm. v. Wiesfeld. Weis, Kfm. v. Paris. Edermann, Kfm. v. Bremen.

Hotel Grosse. Dr. Schöe u. Brisch, Prof. v. Kreisburg. Stadt, Stad. v. Berlin. Haas u. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Gluck, Kfm. v. Prag. Rothschild, Kfm. v. Göttingen. Prager, Kfm. v. Breslau. Smith, Kfm. v. Birmingham. Schenkerle, Kfm. v. Bismarck. Laura, Kfm. v. Dortmund. Weis, Kfm. v. Lier. Meyer, Direktor v. Lirin.

Hotel Zug. Rau, Kfm. v. London. Burger u. Häder, Kfm. v. München. Hertel, Kfm. a. Holland. Vater u. Mitterer, Kfm. v. Stuttgart. Giese, Kfm. v. Ulm. Jäger, Kfm. v. Frankfurt. Rahn Kfm. v. Basel. Longin, Kfm. v. Stuttgart. Gader, Forstverwalter, Dr. Ritz, Arzt, v. Lauer, Chem. v. Wolfach.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

- Mittwoch den 9. März, Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:
- J. St. S. gegen Friedrich Kunz und Edward Barth von Baden, wegen Verleitung zum Meineid.
 - J. St. S. gegen Maximilian Philipp von Zell l. B., wegen Diebstahls.
 - J. St. S. gegen Florian Bullinger von Walsch, wegen Unterschlagung.